Prof. Dr. Alfred Toth

Systemformen als Spuren thematischer Systeme

1. Wie bereits in Toth (2015a, b) festgestellt wurde, zeichnen sich Stadtzürcher Restaurants in Jugendstilbauten dadurch aus, daß sie Eingänge in pentagonalen orientierten Kopfbauten besitzen und häufig adessive thematische Gärten besaßen. Vgl. als noch existierendes Beispiel das Restaurant auf dem folgenden Bild.

Rest. Wehrlischloss, Badenerstr. 659, 8048 Zürich

2. Umgekehrt kann man somit anhand dieser System-Umgebungs-Charakteristiken u.U. auf die Präsenz vorgegebener Restaurants bei nachgegebenen Neubelegungen, d.h. Re- oder Dethematisationen sowohl der Systeme als auch der Gärten, evtl. unter Elimination der Gärten bzw. ihrer Substitution durch Parkplätze, schließen.

2.1. Elimination des adessiven thematischen Gartens

Im vorliegenden Fall ist der Garten sekundär restituiert, er dient auch während des Winters wiederum als Parkplatz.

Rest. Poli, Gertrudstr. 50, 8003 Zürich

2.2. Rethematisation

Aemtlerstr. 43, 8003 Zürich

2.3. Dethematisation

2.3.1. Im folgenden Fall ist mir keine Dokumentation über ein tatsächliches vorgegebenes Restaurant bekannt. Dennoch weisen System und Umgebung alle ontischen Charakteristika dafür auf.

Wartstraße, 8032 Zürich

2.3.2. Hingegen besitzen wir im nächsten Fall

Habsburgstraße/Zeunerstraße, 8037 Zürich (2009)

eine Reihe von Bildern, da das ehem. Restaurant Eintracht, das heute oberflächenontisch nicht mehr als solches erkennbar ist, eine zentrale Rolle am Anfang des Films "Es Däch überem Chopf" (1962) von Kurt Früh spielte. Die folgenden Bilder wurden aus diesem Film herausgeschnitten.

Das nächste Bild zeigt die ehem. Einfriedung des thematischen Gartens.

Literatur

Toth, Alfred, Restauantnamen auf –eck und –egg und ihre ontische Referenz. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics 2015a

Toth, Alfred, Übereckrelationale Permanenz. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics 2015b

13.3.2015